

# Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N<sup>o</sup> 6

Juni 1930.

N<sup>o</sup> 6

## I. Statistische Uebersicht für Juni 1930.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Juni d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 416 154, am letzten 416 098. Im Berichtsmontat wurden 436 (420) Ehen geschlossen. Geboren wurden 544 (560) Kinder, darunter 113 (121) uneheliche, 14 (18) totgeborene. Gestorben sind 330 (355) Personen, darunter 39 (51) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 57 (51) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 11 (19), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 6 (3). Auf 100 Leberdgeborene trafen 7,36 (9,41) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 275 (332) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röhrenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schneifenreuth, Hölles und Buch vorgenommen; außerdem 60 (53) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 250 (294) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Windpocken mit 46 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 993 (1091) Personen. Die Fürsorgegeschwester dortselbst hat 263 (262) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 470 (510) Fällen in Anspruch genommen. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 147 (179) Kinder geboren und zwar 65 (94) Knaben und 82 (85) Mädchen; neu aufgenommen wurden 145 (179) Wöchnerinnen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 93 (82) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1088 (1156) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 28 (41) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (2) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 131 (123) Personen festgenommen. Die Eheberatungsstelle wurde im 2. Vierteljahr 1930 in 37 (im 1. Vierteljahr in 33) Fällen in Anspruch genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1349 (1457) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freim. Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1453 (1480) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volkshades betrug 73 630 (94 478) Personen, darunter 32 458 (37 859) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 34 735 (50 482) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmontat 305 (321) Baugesuche eingereicht und 364 (339) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1391 (1327) mit insgesamt 6856 (6713) Kubikmeter Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 486 (549) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 27 (16) Brände zu verzeichnen, darunter 5 (5) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 2 429 586 (2 025 516) Kubikmeter Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmontat 4 052 240 (4 603 010) Kubikmeter Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 050 240 (4 579 010) Kubikmeter. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 485 050 (3 545 254) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmontat 4 199 549 (4 134 761) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 266 392,51 (1 254 921,99) RM. einschl. Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 31 714 (26 445) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 1744 (1694) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 62 520 (41 313) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 910 541 (4 137 261) Liter Milch zur

Verfügung. Im Schlachthof wurden 2201 (2850) Rindvieh, 4265 (5488) Kälber, 961 (269) Schafe, 6 (28) Ziegen, 14 401 (14 532) Schweine, darunter 12 (6) Spanferkel, sowie 30 (41) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1348 (1662) Proben untersucht und dabei 34 (21) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Juni d. J. 147,6 (146,7) festgestellt; als Großhandelsindex 124,5 (125,7) und als Nürnberger Index 145,2 (143,9). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 478 916,44 (3 766 436,98) RM. eingelegt und 3 261 181,53 (3 646 873,58) RM. abgehoben; mehringelegt wurden also 217 734,91 (119 563,40) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen u. Zuweisungen 49 564 931,99 (51 789 173,40) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 48 174 597,10 (49 939 014,52) RM. Mehrzugang 1 390 334,89 RM. (Vormonat: Mehrzugang 1 850 158,88 RM.). Das Gesamthaben am Monatschlusse betrug 90 136 047,07 (90 076 189,70) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 3466 (3847) Angebote von Arbeitgebern und 36 337 (34 950) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 3031 (3359) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 12 875 (12 735) männliche und 5386 (5735) weibliche, zusammen 18 261 (18 470) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 1 107 366,39 (1 180 122,25) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 112 887,69 (214 668,54) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmontats einen Gesamtmitgliederstand von 163 521 (165 513) einschl. der Erwerbslosen, darunter 73 306 (74 194) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 145 687 (147 837), darunter 63 878 (64 840) weibliche Mitglieder und 5715 (5838) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 219 (210) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 95 (130) Personen und Waisenrenten an 30 (29) Waisen. Insgesamt wurden 724 091,66 (739 218,27) RM. Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 642 (765) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 93 982,12 (93 555,17) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Juni d. J. 665 453,75 (642 016,43) RM. laufende und 37 547,11 (35 324,65) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 703 000,86 (677 341,08) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 17 202,50 (17 425,26) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2023 (1987) Säuglinge, darunter 568 (572) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1616 (1569) Kinder, darunter 543 (592) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1752 (1749) Pfleglinge betreut, darunter befanden sich 228 (234) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5540 (5512) Mindereln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1541 (1764) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 262 (271) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 623 516,00 (597 379,00) RM.; der Stand der Pfänder 42 275 (39 785). Gewerbeanmeldungen erfolgten 544 (565), Gewerbeabmeldungen 321 (286).

etner  
in-  
iden  
on 2)

(1,60)

(3,99)

(1,60)

(3,99)

für  
striele  
waren

51,5

51,9

57,5

1. Mat  
1929

158 u. 166  
97-105  
84 u. 94  
166  
113  
110  
101

109  
109  
112  
94  
122  
99  
87  
57  
120  
71

## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Juni 1930	436	530	14	330	1878	1940
Mai 1930	420	542	18	355	2951	2242
Juni 1929	378	451	16	327	2298	1899

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	206	213	419	60	51	111	530
Totgeborene	3	9	12	1	1	2	14
Juni 1930	209	222	431	61	52	113	544
Mai 1930	224	215	439	62	59	121	560
Juni 1929	187	193	380	37	50	87	467

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche		m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche
a) im 1. Lebensmonat	1	—	1	1	—	Magen- und Darmkatarrh	2	—	2	2	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	15	8	23	18	5	Brechdurchfall	2	1	3	2	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	2	9	11	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>4)</sup>	10	7	17	1	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	9	6	15	1	—
Anderer Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	Krebskrankheit	17	19	36	—	—
Scharlach	—	1	1	—	—	Anderer Neubildungen	4	3	7	—	—
Masern und Röteln	—	—	—	—	—	Selbstmord	7	9	16	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	18	1	19	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	5	2	7	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Anderer benannte Todesursachen	2	4	6	—	—
Rose (Erysipel)	5	2	7	—	1	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	—	1	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	3	2	5	—	—	<b>Juni 1930</b>	<b>188</b>	<b>142</b>	<b>330</b>	<b>28</b>	<b>11</b>
Tuberkulose der Lungen	18	8	26	—	—	Mai 1930	178	177	355	32	19
Tuberkulose anderer Organe	1	1	2	—	—	Juni 1929	158	169	327	25	13
Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	1	—	—						
Lungenentzündung (Pneumonie)	14	9	23	2	3						
Influenza	—	1	1	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten <sup>2)</sup>	2	—	2	—	1						
Krankheiten der Atmungsorgane	3	1	4	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	29	28	57	—	—						
Gehirnschlag	8	10	18	—	—						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 7,36% der Lebendgeborenen, im Vormonat 9,41%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 8,43%.  
<sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre 1, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —.  
<sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten 4.  
<sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 3.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	undet.	zuf.		m.	w.	undet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	4	1	—	5
Scharlach	14	15	—	29	Lungenentzündung, croupöse	7	7	—	14
Masern	6	12	—	18	Mumps	5	4	1	10
Röteln	1	4	—	5	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	7	9	—	16	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	7	5	—	12	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	Windpocken	24	21	1	46
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	1	—	2	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	1	—	—	1	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	1	—	—	1	Paratyphus	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopf-tuberkulose	1	—	—	1
Brechdurchfall (Cholera nostras)	24	18	—	42	Lungentuberkulose	2	1	—	3
Ruhr	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	9	15	1	25					
Keuchhusten	9	11	—	20	<b>Juni 1930</b>	<b>123</b>	<b>124</b>	<b>3</b>	<b>250</b>
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	Mai 1930	138	144	12	294
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	Juni 1929	229	250	1	480

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Juni 1930	442	551	993
Mai 1930	521	570	1091
Juni 1929	489	582	1071

### 6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vor-monat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juni 1930	652	436	158	166	112
Mai 1930	697	459	158	176	125
Juni 1929	722	472	170	166	136

### 7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge					Abgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —						
		aus				übrige			Land-Verf.	Mittelfrankfurt	Hauptverforg.-Amt München	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verf.-Träger, Stiftungen u.ä.	Selbstzahler
		Nürnberg	dem übrigen Mittel-	franken-	dem sonstigen Bayern										
Juni 1930 . . . . .	93	6	6	—	5	31	2457	159	1643	227	26	342	60		
Mai 1930 . . . . .	82	15	8	4	15	32	2673	225	1837	151	58	392	10		
Juni 1929 . . . . .	78	9	2	4	18	19	2526	—	1971	145	80	300	30		

### 8. Milchtrinkhallen.

Monat	Milchtrinkhallen	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert mit							
		Vollmilch Liter		Buttermilch Liter		Milchseife Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Joghurt Fl.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Juni 1930 . . . . .	39	61 650	15 444	—	2645	1155	18 529		
Mai 1930 . . . . .	39	38 894	8011	—	2085	922	13 440		
Juni 1929 . . . . .	33	48 942	12 040	202	2870	969	18 641		

### 9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Fußbädern, i. Duzendteichbad u. i. Stadionbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juni 1930 . . . . .	41172	32458	73630	21495	13240	34735	62667	45698	108365	140736	249101
Mai 1930 . . . . .	56619	37859	94478	31035	19447	50482	87654	57306	144960	6451	151411
Juni 1929 . . . . .	48548	34655	83203	27142	16630	43772	75690	51285	126975	49186	176161

### 10. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		m.	w.			zusammen	Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen
1. Juni 1930 . . . . .	22497	1 116	23613	105 716	76367	7642	
1. Mai 1930 . . . . .	22465	1 116	23 581	105 609	76 280	7642	
1. Juni 1929 . . . . .	21662	1 107	22769	102 127	73 474	7599	

### 11. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude		
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen					Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	
Juni 1930 . . . . .	62	1	—	4	67	55	33	17	50	—	2	—	2
Mai 1930 . . . . .	34	—	1	3	38	27	31	19	50	2	—	1	1
Juni 1929 . . . . .	18	1	—	2	21	6	30	12	42	—	—	—	—

### 12. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit . . . . . Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit . . . . . heizbaren Räumen <sup>1)</sup>						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juni 1930 . . . . .	1	5	23	67	13	3	27	2	4	9	68	30	—	30	141	4
Mai 1930 . . . . .	—	—	16	72	5	13	4	4	—	24	51	29	—	10	114	—
Juni 1929 . . . . .	—	—	18	39	10	8	—	5	—	31	17	18	9	5	80	2

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 13. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer <sup>1)</sup>	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung RM
Juni 1930	1 773 950	4 199 549	1 266 392,51
Mai 1930	1 817 424	4 134 761	1 254 921,99
Juni 1929	1 688 475	5 449 158	1 193 890,28

<sup>1)</sup> Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

### 15. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sonder-vorführg.	Schüler-vorführg.	Zusammen
Juni 1930	493	300	793	30	4	1	35
Mai 1930	1095	247	1342	41	—	2	43
Juni 1929	601	308	909	39	1	1	41

### 17. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlere in mm	Be-wölkung mittlere in %	Nieder-schlags-höhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Juni 1930	20,7	31,1	12. VI.	9,7	6. VI.	734,8	40,2	52,4
Mai 1930	13,5	30,0	30. V.	1,7	10. V.	733,0	60,7	56,0
Juni 1929	16,5	29,0	20. VI.	4,3	28. VI.	733,2	62,6	60,9

### 19. Arbeitsamt Nürnberg.<sup>1)</sup>

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aus-hilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	140	33	267	72	126	47	144	97	100	9	2	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei												
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	48	8	176	39	4	1	4	1	4	1	—	—
5. Metallbearbeitung												
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	1709	685	7745	2787	152	205	152	205	149	205	—	2
7. Chemische Industrie und												
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	—	81	3	88	—	2	—	2	—	2	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	2	13	27	101	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Papierindustrie	22	128	125	598	13	45	13	45	13	45	—	—
11. Lederindustrie	122	24	416	142	9	—	9	—	9	—	2	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	360	185	2001	789	50	23	50	23	48	20	11	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	199	38	900	177	53	26	53	26	53	26	33	—
14. Bekleidungs-gewerbe	320	300	884	740	42	49	42	49	42	49	16	8
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	75	19	199	59	51	12	51	12	51	12	38	7
16. Baugewerbe	629	—	1730	—	251	—	251	—	249	—	3	—
17. Berufstätigungsgewerbe	64	37	364	247	19	13	19	13	19	13	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	12	3	51	11	1	1	1	1	1	1	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	62	9	226	46	14	—	14	—	14	—	10	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	461	433	769	807	482	397	496	437	420	362	375	276
21. Verkehrsgewerbe	175	143	1361	465	96	32	96	32	92	32	1	7
22. Häusliche Dienste	—	555	—	1026	—	441	—	487	—	380	—	268
23. Lohnarbeit wechselnder Art	726	549	4234	2122	319	185	325	185	318	180	88	7
24. Maschinisten und Heizer	8	—	74	—	2	—	2	—	2	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	261	216	1924	1637	16	54	22	55	16	51	3	8
26. Büroangestellte	11	6	197	33	29	7	30	7	28	6	—	—
27. Techniker aller Art	91	—	649	—	6	—	15	—	9	—	—	—
28. Freie Berufe	4	—	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Juni 1930 insgesamt:</b>	<b>5502</b>	<b>3465</b>	<b>24 351</b>	<b>11 986</b>	<b>1735</b>	<b>1540</b>	<b>1789</b>	<b>1677</b>	<b>1637</b>	<b>1394</b>	<b>582</b>	<b>583</b>
Mai 1930:	4575	3137	23 124	11 826	1788	1838	1834	2013	1729	1630	501	635
Juni 1929:	4514	3246	14 849	10 216	3276	2447	3424	2695	3183	2129	116	244

<sup>1)</sup> Zahlen für das Stadtgebiet Nürnberg.

### 14. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher ins-gesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Juni 1930	62 520	14 254	40 321	7 945
Mai 1930	41 313	11 608	25 334	4 371
Juni 1929	55 058	13 331	35 313	6 414

### 16. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gast-höfen ein-facherer Art	in Gasthäu- (Schlößli- (Schlößchen)	in Fremden-pensionen	in Her-bergen	ins-gesamt
Juni 1930	17 692	3977	2822	2368	4855	31 714
Mai 1930	15 948	3372	2324	1698	3103	26 445
Juni 1929	18 251	8520	2913	2275	4303	31 262

### 18. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffster		durch-schnitt-licher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Juni 1930	42	23. VI.	5	23. VI.	24
Mai 1930	70	15. V.	22	5. V.	36
Juni 1929	40	7. VI.	12	21. VI.	25

## 20. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Fürsorgeart	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
Juni 1930	Arbeitslosenverf.	8 575	3 928	12 503	37	793 338,31	86 221,95
Mai 1930		8 659	4 289	12 948	3	871 865,06	161 824,46
Juni 1929		8 698	2 987	6 685	565	856 578,61	110 967,38
Juni 1930	Krisenfürsorge	4 300	1 458	5 758	11	314 028,08	26 665,74
Mai 1930		4 076	1 446	5 522	2	308 257,19	52 844,08
Juni 1929		2 592	1 339	3 931	582	209 381,88	56 404,81

## 21. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									Wöchnerinnen
				Krankenversicherungspflichtigen			gegen Krankheit verf. Arbeitslosen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juni 1930	90 220	73 301	163 521	81 809	63 878	145 687	11 939	5 069	17 008	3 329	2 386	5 715	781
Mai 1930	91 319	74 194	165 513	82 997	64 840	147 837	11 633	5 130	16 763	3 343	2 495	5 838	780
Juni 1929	99 714	76 337	176 051	92 446	67 692	160 138	6 168	4 448	10 616	3 162	2 349	5 511	720

## 22. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
Juni 1930	92	107	3	66	7	275	60	44	16	38	10	12
Mai 1930	122	135	2	64	9	332	53	37	16	34	11	8
Juni 1929	106	98	7	51	10	272	48	39	9	36	4	8

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Gibach.

## 23. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Darunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorübergehend Unterstützte <sup>4)</sup>	Arbeitsfürsorge <sup>5)</sup>	
	Laufende Darunterstützungen <sup>1)</sup>	Pflege-gelder	Einmalige Darunterstützungen <sup>2)</sup>	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeitsprämien und Verdöstigung (Pflichtarbeit) <sup>6)</sup>	Tariflöhne (Fürsorgearbeiter)
Juni 1930	623 952,46	41 501,29	35 155,21	2 391,90	703 000,86	17 202,50	—	80 827,73	54 238,38
Fürsorgenehmer:	14 817 <sup>3)</sup>	1 232	1 704	55	17 858	183	2 385	1 817	282
Mai 1930	600 957,63	41 058,80	32 900,35	2 424,80	677 341,08	17 425,60	—	76 105,60	60 266,81
Fürsorgenehmer:	14 282	1 268	1 592	56	17 198	179	2 442	1 802	262

<sup>1)</sup> Monatlicher Unterstützungsrichtsatz siehe Januarbericht.

<sup>2)</sup> Umfassend 1450 (1431) Kleinrentner und Gleichstehende, 4524 (4494) Sozialrentner, 382 (358) Kriegsbeschädigte und Kriegershinterbliebene, 4325 (4264) sonstige Bedürftige und 4136 (3735) Wohlfahrtsarbeitslose mit Einschluß von 133 (132) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Darunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte „Arbeitsfürsorge“ aufgeführt.

Stand der laufend Unterstützten bei Beginn des Monats 14099, am Ende 14438; Stand der Pflegefinder bei Beginn des Monats 1255, am Ende 1262.

<sup>3)</sup> Enthaltend 10094,69 *R.M.* an 525 laufend Unterstützte.

<sup>4)</sup> Einmalige Unterstützungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.

<sup>5)</sup> Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.

<sup>6)</sup> Einschließlich 994 (958) Wanderern.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 1626 (2107) Arzt- und Heilmittelscheine; 734 (883) Armenrechtszeugnisse und 9769 (9339) Mietnachlassbescheinigungen. An 7551 (7645) Zusatzrentner wurden 170 246,25 (171 626,20) *R.M.* Zusatzrenten ausbezahlt.

24. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Juni 1930	Mai 1930	Juni 1929	Waren	Einheit	Juni 1930	Mai 1930	Juni 1929
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>					<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>				
Weißbrot	1 Stk.	0,04	0,04	0,04	Vollmilch	1 Liter	0,28	0,28	0,30
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,23	0,23	0,23	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,80-2,30	1,80-2,20	2,00-2,40
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Land-Butter	1 "	1,80-1,80	1,30-1,70	1,80-1,80
Weizenmehl	1 "	0,28-0,35	0,22-0,34	0,22-0,30	Emmentaler Käse	1 "	1,25-2,50	1,25-2,30	1,45-2,50
Hafermehl	1 "	0,30-0,80	0,29-0,80	0,29-0,80	Limburger Käse	1 "	0,84-0,80	0,40-0,80	0,55-1,20
Hausmachernudeln	1 "	0,48-1,10	0,48-1,10	0,45-1,10	Butterschmalz	1 "	1,80-2,05	1,80-2,20	2,10-2,30
Fadennudeln	1 "	0,48-1,20	0,48-1,20	0,45-1,20	Schweinefett	1 "	0,80-1,40	0,70-1,40	0,78-1,70
Makkaroni	1 "	0,48-1,00	0,48-1,00	0,48-0,90	Margarine	1 "	0,55-1,20	0,55-1,20	0,54-1,20
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>					<b>VII. Fleisch.*)</b>				
Grieß	1 Pfd.	0,28-0,35	0,28-0,35	0,27-0,35	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,40	0,80-1,40	0,80-1,40
Erbsen, gelbe	1 "	0,28-0,55	0,28-0,55	0,28-0,55	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,50	1,50-2,50	1,40-2,60
Linzen	1 "	0,35-0,70	0,35-0,70	0,35-0,75	Kalbfleisch	1 "	0,70-1,50	0,80-1,50	1,00-1,50
Bohnen (Kerne)	1 "	0,28-0,50	0,30-0,55	0,28-0,75	Lammfleisch	1 "	0,75-1,40	0,80-1,40	0,80-1,40
Sago	1 "	0,40-0,55	0,40-0,55	0,45-0,50	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,80-1,30	1,00-1,30	1,00-1,40
Reis	1 "	0,18-0,50	0,18-0,45	0,18-0,42	" geräuchert, roh	1 "	1,20-1,80	1,30-1,70	1,40-1,70
Kochgerste	1 "	0,28-0,38	0,28-0,38	0,25-0,35	<b>VIII. Wurst- und Dauerwaren.</b>				
Gerstengraupen	1 "	0,27-0,38	0,26-0,38	0,28-0,38	Stadtwurst	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Haferflocken	1 "	0,28-0,74	0,26-0,74	0,28-0,74	Schinkenwurst	1 "	1,25-1,75	1,25-1,75	1,40-1,75
Grünkern	1 "	0,40-0,85	0,42-0,85	0,42-0,85	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,75	0,75-1,75	0,75-1,75
<b>III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.</b>					<b>IX. Geflügel, Wild.</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,00-5,00	2,00-5,00	2,40-5,00	Gänse, lebend	1 Stk.	4,50-7,00	6,00-6,50	6,00-7,00
Kornkaffee	1 "	0,28-0,80	0,28-0,80	0,28-0,80	Gänse, lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,00-1,70	1,50-2,00	1,40-2,00
Gerstentkaffee	1 "	0,24-0,80	0,22-0,55	0,25-0,55	Enten, lebend	1 Stk.	3,00-4,50	—	3,00-6,00
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,32-0,55	0,32-0,55	0,35-0,55	" lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,80-2,00	1,80-2,20	2,00-2,00
" lose	1 "	0,23-0,35	0,22-0,35	0,26-0,35	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	1,10-4,00	1,50-3,50	2,00-4,00
Richorie	1 "	0,34-0,55	0,34-0,55	0,34-0,55	" " leb. ob. geschl.	1 Pfd.	—	—	—
Kakao	1 "	0,82-2,00	0,82-2,00	0,82-1,80	" junge, lebend	1 Stk.	1,80-4,50	1,80-4,00	1,50-2,00
Haferkakao	1 "	1,00-1,40	1,00-1,40	0,55-1,40	Tauben, junge, lebend	1 "	0,80-1,30	0,70-0,90	0,70-1,00
Tee, schwarzer	1 "	2,70-8,80	3,50-9,00	2,80-8,00	" alte, lebend	1 "	0,80	0,70-1,00	0,80
Bier, helles	1 Liter	0,58	0,58	0,50	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,20-1,80	1,70-2,00	1,50-1,80
" dunkles	1 "	0,54	0,54	0,48	Rehragout	1 "	0,50-0,80	0,60-0,80	0,60-0,80
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>					<b>X. Fisch, Meeresfrüchte.</b>				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,37-0,42	0,38-0,42	0,34-0,38	Forelle	1 Stk.	—	—	—
" gemahlen	1 "	0,32-0,35	0,32-0,35	0,29-0,32	Hecht	1 Stk.	—	—	—
Randszucker	1 "	0,58-0,80	0,58-0,80	0,55-0,80	Karpfen	1 Stk.	—	—	—
Bienenhonig	1 "	1,20-1,80	1,20-1,80	0,95-1,70	Äsche	1 Stk.	—	—	—
Funkthönig	1 "	0,34-0,45	0,38-0,45	0,38-0,50	Äsche	1 Stk.	—	—	—
Marmelade	1 "	0,35-1,00	0,35-1,00	0,35-1,00	Äsche	1 Stk.	—	—	—
<b>V. Essig, Öl, Gewürze.</b>					<b>XI. Obst, Gemüse.</b>				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,20-0,45	0,20-0,45	0,15-0,38	Äpfel	1 Stk.	—	—	—
" doppelter	1 "	0,38-0,85	0,30-0,75	0,30-0,50	Bananen	1 Stk.	—	—	—
Weinessig	1 "	0,40-0,70	0,40-0,75	0,30-0,80	Orangen	1 Stk.	—	—	—
Salzöl	1 "	0,80-2,00	0,80-2,00	0,80-2,00	Pflaumen	1 Stk.	—	—	—
Kochsalz	1 Pfd.	0,07-0,10	0,07-0,10	0,08-0,10	Äpfel	1 Stk.	—	—	—
Kümmel	1 "	0,60-1,00	0,60-1,00	0,60-1,20	Bananen	1 Stk.	—	—	—
Majoran, I. Qualität	1 "	1,10-2,20	1,10-2,40	1,10-2,30	Äpfel	1 Stk.	—	—	—
Kerfen, ungestoßen	1 "	1,80-4,00	2,10-3,20	2,80-4,00	Bananen	1 Stk.	—	—	—
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,20-3,80	2,20-3,80	2,80-3,80	Äpfel	1 Stk.	—	—	—
Tafelsenf	1 "	0,88-0,70	0,40-0,70	0,58-0,70	Bananen	1 Stk.	—	—	—
Zimmt, ganz	1 "	2,20-6,00	3,00-6,00	2,50-6,00	Äpfel	1 Stk.	—	—	—
" gestoßener	1 "	1,50-5,50	1,50-5,00	1,50-6,00	Bananen	1 Stk.	—	—	—

\*) Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.



## 25. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein= stehenden Person <sup>2)</sup>
		in Reichsmark				
Juni 1930 . . .	Lebensmittel . . . . .	4,19 (3,38)	3,60 (2,79)	2,80 (2,26)	2,22 (1,68)	2,11 (1,70)
	Wohnung . . . . .	1,25	0,80	0,80	0,80	0,93
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,54	0,45	0,36	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,06	0,93	0,84	0,68	0,59
	Zusammen		8,12 (7,31)	6,76 (5,95)	5,69 (5,15)	4,78 (4,24)
Mai 1930 . . .	Lebensmittel . . . . .	3,99 (3,18)	3,45 (2,64)	2,67 (2,13)	2,15 (1,61)	2,01 (1,60)
	Wohnung . . . . .	1,25	0,80	0,80	0,80	0,93
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,53	0,45	0,36	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,05	0,92	0,82	0,67	0,58
	Zusammen		7,90 (7,09)	6,60 (5,79)	5,54 (5,00)	4,70 (4,16)
Januar 1914 . . .	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

<sup>1)</sup> Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.  
<sup>2)</sup> Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

## 26. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Juni 1930 . . . .	147,6	145,2	124,5	109,7	115,0	122,0	151,2
Mai 1930 . . . .	146,7	143,9	125,7	110,7	117,2	123,8	151,5
Juni 1929 . . . .	153,4	148,1	135,1	124,7	123,5	131,5	157,5

## 27. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Apr. 1930	1. Jan. 1930	1. Apr. 1929	Berufe	1. Apr. 1930	1. Jan. 1930	1. Apr. 1929
	Rpf	Rpf	Rpf		Rpf	Rpf	Rpf
<b>a) Gelernte Berufe</b>				<b>b) Ungelernte u. ungelernete Berufe</b>			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	110	110	106	Steinhauer, Rabißputzer . . . . .	169 u. 172	169 u. 172	158 u. 166
Brauer, Schächler, Bierführer . . . . .	119	119	115	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl. . . . .	97-105	97-105	97-105
Buchbinder . . . . .	109,5	109,5	109,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl. . . . .	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Buchdrucker . . . . .	117	117	117	Stoffturer, Pußer . . . . .	172	172	166
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	92	92	88	Tapezierer . . . . .	113	113	113
Dachdecker . . . . .	150	150	143	Tischler, Drechsler, Polierer, Weizer . . . . .	116	116	110
Flaschner, Installateure . . . . .	124	124	124	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst. . . . .	101	101	101
Fassadenputzer, Kanalschachmaurer . . . . .	151	151	144				
Kaminkehrergehilfen . . . . .	108	108	108	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	114	114	109
Konditoren . . . . .	104	104	100	Dachbederhilfsarbeiter . . . . .	114	114	109
Kunst- u. Bauhölzer . . . . .	120	120	105	Helfer i. Flaschnereien, Installation. . . . .	112	112	112
Maler . . . . .	136	136	131	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	99	99	94
Metallfaharbeiter <sup>1)</sup> . . . . .	87	87	83,3	Hilfsarbeiter in Studegeschäften . . . . .	127	127	122
Mezger im Kleinbetriebe . . . . .	114	114	110	Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install. . . . .	99	99	99
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	137	137	131	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	95	92	87
Monteure d. Elektroinstallationsgew. . . . .	110	110	110	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	52	52	52
Müller, Kutcher im Mühlgewerbe . . . . .	102	99	96	Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	126	126	120
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	46	46	46	Ungef. Arb. d. Metallind. (m. A. = Zul.) . . . . .	74	74	71
Modistinnen (l. Garnierterin) . . . . .	79	79	79				

<sup>1)</sup> Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.